Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

VfL Günzburg II : SV Münsterhausen
Samstag, 26.03.2022, 19:00 Uhr

Sieg für den VfL Günzburg II

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom VfL Günzburg II, als Gerald Schymik sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des SV Münsterhausen sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Elias Teutschländer, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber vom VfL Günzburg II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Teutschländer / Supes gelang es Strigel / König zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ohne Satzgewinn für Rauner / Schymik verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Atzkern / Holzer. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Lorenz / Leics ihren Gegnern Seitel / Saur letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Eher ungefährdet war hingegen der Erfolg in drei Sätzen von Elias Teutschländer gegen Gerhard Holzer. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Frank Rauner bei der letzlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Stefan Atzkern. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Fast verloren schien dann das Spiel von Karl-Heinz Lorenz gegen Thomas König, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Karl-Heinz Lorenz jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 9:11, 10:12, 11:9, 11:4, 13:11. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Lorenz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Der Start in die Partie hätte für Gerald Schymik besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Andreas Strigel noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Kevin Supes beim 11:5, 8:11, 9:11, 11:6, 16:14 gegen Mathias Saur zu verrichten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Làszlo Leics seinen Gegner Uwe Seitel beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des VfL Günzburg II und SV Münsterhausen in die Box. Elias Teutschländer gelang es, Stefan Atzkern im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Einen Sieg verpasste wenig später Frank Rauner wiederum beim 5:11, 11:1, 9:11, 5:11 gegen Gerhard Holzer. Karl-Heinz Lorenz gelang es, Andreas Strigel im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Thomas König war nachfolgend der Gastgeber Gerald Schymik. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der VfL Günzburg II nun 2 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SV Münsterhausen nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 4:12 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Memmenhausen II (VfL Günzburg II) bzw. gegen den SV Unterknöringen II (SV Münsterhausen).

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.03.2022 (00:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

VfL Günzburg II

Doppel: Teutschländer / Supes 1:0, Rauner / Schymik 0:1, Lorenz / Leics 0:1

Einzel: E. Teutschländer 2:0, F. Rauner 0:2, K. Lorenz 2:0, G. Schymik 2:0, K. Supes 1:0, L. Leics 1:0

SV Münsterhausen

Doppel: Atzkern / Holzer 1:0, Strigel / König 0:1, Seitel / Saur 1:0

Einzel: S. Atzkern 1:1, G. Holzer 1:1, A. Strigel 0:2, T. König 0:2, U. Seitel 0:1, M. Saur 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.03.2022 (00:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").